



Implementation Bauberufe

Frank Wolter, Dezernat 45 Berufskollegs, Bezirksregierung Münster
Implementationsveranstaltung QUA-LiS, Soest, 13./14.03.2024



Übersicht der Berufe

Hochbau	Tiefbau	Ausbau	Dauer
Hochbaufacharbeiterin und Hochbaufacharbeiter <i>Schwerpunkte:</i> - Maurerarbeiten - Beton- und Stahlbetonarbeiten - Abbruch- und Betontrenntechnikarbeiten - Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten	Tiefbaufacharbeiterin und Tiefbaufacharbeiter <i>Schwerpunkte:</i> - Straßenbau - Leitungsbauarbeiten - Kanalbauarbeiten - Brunnen- und Spezialtiefbauarbeiten - Gleisbauarbeiten	Ausbaufacharbeiterin und Ausbaufacharbeiter <i>Schwerpunkte:</i> - Zimmerarbeiten - Stuckateurarbeiten - Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten - Wärme-, Kälte-, Schallschutzarbeiten - Estricharbeiten - Trockenbauarbeiten	2 Jahre
Maurerin und Maurer	Straßenbauerin und Straßenbauer	Zimmerin und Zimmerer	3 Jahre
Beton- und Stahlbetonbauerin und Beton- und Stahlbetonbauer	Leitungsbauerin für Infrastrukturtechnik und Leitungsbauer für Infrastrukturtechnik	Stuckateurin und Stuckateur	3 Jahre
Feuerungs- und Schornsteinbauerin und Feuerungs- und Schornsteinbauer	Kanalbauerin für Infrastrukturtechnik und Kanalbauer für Infrastrukturtechnik	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin und Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	3 Jahre
Bauwerksmechanikerin für Abbruch und Betontrenntechnik und Bauwerksmechaniker für Abbruch und Betontrenntechnik	Brunnenbauerin und Brunnenbauer (kein BP für NRW)	Wärme-, Kälte-, Schallschutzisoliererin und Wärme-, Kälte-, Schallschutzisolierer	3 Jahre
	Gleisbauerin und Gleisbauer	Estrichlegerin und Estrichleger	3 Jahre
	Spezialtiefbauerin und Spezialtiefbauer(kein BP für NRW)	Trockenbaumonteurin und Trockenbaumonteur	3 Jahre



Rahmenlehrplan-Mitglieder

Federführung Saarland		
Dezernent NRW	Herr Wolter	BR Münster
Hochbaufacharbeiterin und Hochbaufacharbeiter		
Maurerin und Maurer		
Beton- und Stahlbetonbauerin und Beton- und Stahlbetonbauer		
Feuerungs- und Schornsteinbauerin und Feuerungs- und Schornsteinbauer	Herr Angelstein	Hans-Schwier-BK, Gelsenkirchen
Bauwerksmechanikerin für Abbruch und Betontrenntechnik und Bauwerksmechaniker für Abbruch und Betontrenntechnik	Frau Kolberg	Hans-Schwier-BK, Gelsenkirchen
Tiefbaufacharbeiterin und Tiefbaufacharbeiter		
Straßenbauerin und Straßenbauer		
Leitungsbauerin für Infrastrukturtechnik und Leitungsbauer für Infrastrukturtechnik		
Kanalbauerin für Infrastrukturtechnik und Kanalbauer für Infrastrukturtechnik	Herr Müller	BK Ost, Essen
Gleisbauerin und Gleisbauer		
Brunnenbauerin und Brunnenbauer (kein BP NRW)		
Spezialtiefbauerin und Spezialtiefbauer (Kein BP NRW)		
Ausbaufacharbeiterin und Ausbaufacharbeiter		
Zimmerin und Zimmerer		
Stuckateurin und Stuckateur	Frau Kuhn	Albrecht-Dürer-BK, Düsseldorf
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin und Fliesen-, Platten- und Mosaikleger		
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisoliererin und Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	Herr Rous	Hans-Sachs-BK, Oberhausen
Estrichlegerin und Estrichleger	Frau Steinkopf	Hans-Schwier-BK, Gelsenkirchen
Trockenbaumonteurin und Trockenbaumonteuer	Herr Otter	Hans-Schwier-BK, Gelsenkirchen



Fortbildung

- Landesweite Abstimmung des Verfahrens durch die Dezernate 46 im Dezember 2023
- Einrichtung einer Entwicklungsgruppe aus Fachberatung und Moderatorinnen / Moderatoren im Januar 2024
- Beginn der Konzeptentwicklung im Februar 2024

Die Konzept-Entwicklungsgruppe besteht aus:

Maria Hülsmann, Dezernat 46, Bezirksregierung Münster

Frank Wolter, Dezernat 45, Bezirksregierung Münster

Simon Batz, BK-Ost der Stadt Essen

Andrea Herrmann, Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-BK Münster

Melanie Laschewski, Friedrich-Albert-Lange-BK Duisburg

Markus Stappert, BK Borken



Fortbildung

Charakteristika der staatlichen Lehrkräftefortbildung sind (fach-) didaktische Aspekte und Aspekte der Umsetzung der Bildungspläne in didaktische Jahresplanungen (Unterrichtsentwicklung)

Grundsätzlich zur Fortbildung Bauberufe:

- Geplant sind 4 Module
- Alle Module sind eigenständig, es wird empfohlen aufbauend teilzunehmen, das ist aber nicht zwingend
- Thematisches Bindeglied aller Module ist ein fiktives Berufskolleg “Bauplatz in Baustadt”, so dass alle Veranstaltungen als didaktischer Doppeldecker nutzbar sind
- Logineo LMS wird begleitend genutzt, Fortbildungen im Hybridmodell



Fortbildung

Modul 1: Unterrichtsentwicklung

Weiterentwicklung der didaktischen Jahresplanung sowie der Unterrichtsgestaltung auf Grundlage der neuen Bildungspläne

Dabei geht es um...

- die grundlegenden Veränderungen durch den neuen Bildungsplan
- die exemplarische (Weiter-) Entwicklung von Lernsituationen unter zunehmend globalisierten, ökologischen und digitalisierten Aspekten auf der Grundlage der neuen Lernfelder
- die Ausgestaltung praxisnaher Unterrichts (-sequenz) -planungen unter Berücksichtigung der veränderten Lebens- und Arbeitswelt der Lernenden



Fortbildung

Modul 2: Schulorganisationsebene

Veränderungen in der Schul- und Bildungsgangorganisation aufgrund der neuen Bildungspläne

Dabei geht es um...

- Chancen für die Organisation des Berufsschulunterrichts (z. B. Lernortkooperation)
- Bündelungsfächer in allen Bildungsgängen der Stufenausbildung Bau
- Schulische Veränderungen durch die Bildungspläne
 - Anpassungen der organisatorischen Strukturen und Beschlüsse in den Bildungsgängen (z.B. Leistungsbewertungskonzept)
 - Auswirkungen auf die administrative Organisation der Bildungsgänge



Fortbildung

Modul 3: Innovation in der Stufenausbildung Bau

Unterrichtsentwicklung / Kompetenzen des zweiten Ausbildungsjahres

Dabei geht es um...

- die Weiterentwicklung der didaktischen Jahresplanungen (DJP), insbesondere hinsichtlich des Kompetenzbegriffs
- die Anpassung der didaktischen Unterrichtskonzepte / Synopsen hinsichtlich der aufgeführten Mindeststandards der Bildungspläne
- neue Baustoffe (Bauphysik, Bauchemie, neue Technologien)
- neue bautechnische Verfahren / Stand der Technik (z. B. Modulares Bauen, 3D-Druck, KI, ...)
- den Einsatz digitaler Werkzeuge und Verfahren zur Analyse und Dokumentation (Digitales Aufmaß, BIM, CAD, Drohneneinsatz, KI, ...)



Fortbildung

Modul 4: Bedarfs- und bildungsgangbezogene Fortbildung

Didaktische Jahresplanungen für das dritte Ausbildungsjahr, Schwerpunkt auf den fachlichen Mindeststandards der Bildungspläne

Dabei geht es um Fortbildungen in den Bereichen Ausbau, Tiefbau und Hochbau. Die folgenden Angebote werden um bedarfsgerechte Angebote ergänzt:

- Ausbau (Baustoffe, Baumaterialien, serielles und modulares Bauen, Bauphysik, Abdichtungen, ...)
- Hochbau (Bauphysik, Recycling, Abdichtungen, ...)
- Tiefbau (Aktuelle Verfahren und Methoden im Tiefbau, Straßenbaumaterialien, ...)



Fortbildung

Nächste Schritte:

- Fertigstellung des Konzepts (u.a. Zeitbedarf)
- MSB erstellt Fortbildungs-Erlass
- Akquise von Moderatorinnen und Moderatoren durch Dezernat 46
- Kontinuierliche Evaluation, Anpassung und Weiterentwicklung der Fortbildung

Der letzte Punkt beginnt hier:

Am Tag 2 der Implementationsveranstaltung werden wir (die Entwicklungsgruppe) eine Bedarfsabfrage durchführen, um zielführende Fortbildungsangebote zu erstellen.

Wir möchten Sie in den kommenden Jahren in dem Prozess der Unterrichtsentwicklung aufgrund der Neuordnung begleiten.